Durch Leiden öffnen sich Türen



"Du bist mein Schutz und mein Schild; ich hoffe auf dein Wort." Psalm 119, 114

Nummer 71 in der Serie "Dem Wort Gottes zu gehorchen bringt Freude"

Ihr Lieben, leider hatte ich — wie viele von euch — viele Leiden in meinem Leben. Doch das Gute ist, dass durch alle diese Leiden der Herr ständig Türen zum Dienst an leidenden Menschen geöffnet hat. Wenn ich in Gemeinden und auf Freizeiten in USA und auch in anderen Ländern spreche, dann treffe ich Menschen allen Alters, die schon viel Leid in ihrem Leben durchgemacht haben. Viele dachten, dass — wenn sie Jesus Christus als ihren Heiland aufnehmen, alle ihre Leiden und Probleme aufhören würden. Doch dann fanden sie heraus, dass sie falsche Vorstellungen hatten.

Wenn wir unser Leben Christus als unserem Heiland anvertrauen, dann bedeutet das nicht, dass damit alle Probleme ein Ende haben oder dass wir nun nicht mehr leiden müssen. Ein Christ zu sein bedeutet, dass Jesus für unsere Sünden bezahlt hat, als ER am Kreuz für uns starb. SEIN Blut wäscht uns rein von aller Schuld und Sünde. SEIN Tod und SEINE Auferstehung befreien uns von Satan und geben uns neues Leben als Kinder Gottes. Wenn man Christ wird, bedeutet das, dass wir ewiges Leben mit Christus haben. Es bedeutet auch, dass wir jetzt die Bibel, Gottes Wort, lesen können und dadurch Hilfe und Weisheit für jede Entscheidung unseres Lebens bekommen. Es bedeutet auch, dass wir jetzt mit Jesus sprechen können und die Gewissheit haben, dass ER uns hört und uns helfen möchte. Es heisst auch, dass Jesus uns täglich ermutigt, stärkt und uns liebt und dass ER uns SEINE wunderbare Gnade für jede schmerzvolle Situation unseres Lebens gibt. Es bedeutet, dass der Heilige Geist uns SEINE Macht und Kraft gibt, Gott täglich zu gehorchen.

Ein Christ zu sein bedeutet auch, dass der Heilige Geist in uns lebt. ER überführt uns von Sünde und ER gibt uns SEINE Gnade, Busse zu tun und Vergebung zu erlangen. Es bedeutet, dass wir Frieden und Freude im Herrn haben — auch mitten in schmerzvollen Situationen.

Ihr Lieben, ich könnte endlos über das Wesen und die Treue Gottes sprechen. Heute möchte ich euch daran erinnern, dass in schweren Zeiten — egal wie schlimm sie sind und wie lange sie dauern — unser Gott uns nie im Stich lässt! Unser Herr täuscht uns nicht. In der ganzen Bibel macht ER es sehr klar, dass wir leiden werden. Immer wieder warnt Jesus diejenigen, die IHM nachfolgen wollen, dass sie Leiden, Schmerzen und Verfolgungen durchmachen müssen.

In 2. Korinther 1 lesen wir, dass wir — genauso wie Christus uns hilft in Zeiten der Prüfungen, Versuchungen und Schwierigkeiten — auch anderen helfen sollen. Seit dem Terroranschlag vom 11. September 2001 hat mir der Herr so viele Türen geöffnet, um anderen von der Liebe Christi zu ihnen weiterzusagen. Als Kind wuchs ich während des Zweiten Weltkriegs auf und erlebte Tag und Nacht den Terror der fallenden Bomben, brennenden Gebäude und toten Menschen. Ich habe die Schrecken des Krieges erlebt!

Ihr Lieben, ich möchte euch ermutigen, die Leiden in eurem Leben in Mitleid anderen gegenüber umzusetzen. Sagt ihnen von Jesus und wie ER euch geholfen hat. Erzählt ihnen von SEINER Treue, die ihr in Zeiten der Prüfungen, Versuchungen und Schmerzen erlebt habt. Und ihr, die ihr noch nicht an Jesus glaubt, heute wäre ein guter Zeitpunkt zuzugeben, dass ihr Sünder seid und dass ihr euer Leben Christus als Heiland anvertraut und somit euer Leben IHM übergebt. ER liebt euch und ER möchte euch helfen.

— Janice McBride

Suffering Opens Doors of Opportunity



"You are my hiding place and my shield; I hope in Your word." Psalm 119:114

Number 71 in the series "The Joy of Obeying God's Word"

Beloved, the bad news is that like many of you, I have had a lot of suffering in my life. The good news is that because of all the suffering in my life, the Lord constantly opens doors of opportunity for me to speak to hurting people. As I speak in churches and at retreats throughout the United States and internationally, I meet people of all ages with lives full of pain. Many people thought that if they accepted Christ as their Savior, all their pain and problems would be gone. Then they found out that their thinking was wrong.

Putting our trust in Christ as our Savior does not mean that our problems will end or that we will have no more suffering or pain. Being a Christian means Jesus paid for our sins when He died on the cross. His blood washes us clean from all guilt and shame. His death and resurrection sets us free from Satan and gives us a new life as children of God! Becoming a Christian means we have eternal life with Christ. It means we can read God's Word, the Bible, for help and wisdom for every decision in life. It means we can talk to Jesus and have assurance that He hears us and will help us. It means Jesus will daily encourage, strengthen, and love us and give us His AMAZING GRACE for every painful situation we encounter in life. It means the Holy Spirit will give us His power and strength to obey God daily.

Being a Christian means that the Holy Spirit lives within us. He convicts us when we sin, and He gives us His grace to repent and be forgiven. It means that we can have peace and joy in the Lord in the midst of painful situations. Beloved, I could speak forever on the nature and

faithfulness of our God. Today I want to remind you that in times of suffering, no matter how bad it is or how long it lasts, our God has not failed us! Our Lord did not deceive us. All through the Bible, He makes it clear that His people suffer. Over and over again, Jesus warned those who followed Him that there would be pain, sorrow, and persecution.

2 Corinthians 1 tells us that just as Christ helps us in our times of tests, trials, and suffering, we are to help others. Since the terrorist attack on September 11, 2001, the Lord has opened so many doors of opportunity for me to tell others of Christ's love for them. As a child growing up in World War II living in the terror of bombs night and day, dead bodies, and burning buildings, I have experienced the horror of war!

Beloved, I am encouraging you to use the suffering in your life to give you compassion for others. Tell them about Jesus and how He has helped you. Tell them about His faithfulness to you in your times of tests, trials, and pain. Unbeliever, today would be a good day for you to acknowledge you are a sinner, to put your trust in Christ as your Savior, and to surrender your life to Him. He loves you, and He wants to help you.

— Janice McBride

All scripture is taken from the New King James Version of the Bible.